



Christian Wagner,
Leiter Produktmanagement
bei der HDI Lebensversicherung
AG in Österreich

Comeback der Fondspolizze

Christian Wagner, Leiter Produktmanagement der HDI Lebensversicherung AG in Österreich, analysiert die Vor- und Nachteile einer klassischen und einer fondsgebundenen Lebensversicherung und erklärt, welche Rolle Zinsen bei der ZEITWERTSicherung spielen.

Die Frage „Was ist besser – eine klassische oder eine fondsgebundene Lebensversicherung?“ ist gar nicht so einfach zu beantworten. Schließlich gibt es jede Menge objektiver Kriterien, die zu berücksichtigen sind. Und wäre das nicht schon verwirrend genug, kommen noch subjektive Aspekte hinzu, die jeder Mensch ganz individuell für sich selbst und seine Lebenssituation passend entscheiden muss. Unbestritten ist aber eines: Eine Lebensversicherung dient zur

Absicherung der finanziellen Risiken in Bezug auf das menschliche Leben. Je nach Ausprägung steht dabei das Element der Risikovorsorge, die Ansparung von Kapital oder das Ziel der Altersvorsorge im Vordergrund. Aber werfen wir einmal einen Blick auf die am Markt typischen Lebensversicherungsmodelle. Grob vereinfacht kann man zwei grundsätzliche Ausprägungsformen unterscheiden: Zum einen die klassischen Lebensversicherungsmodelle mit Garantieverzinsung und zum

anderen die fondsgebundene Lebensversicherung – auch Fondspolizze genannt. Dazwischen gibt es noch eine Reihe von Sonderformen auf die wir hier aber nicht näher eingehen werden.

1. Welche Merkmale kennzeichnen eine klassische Lebensversicherung?

Bei einer klassischen Lebensversicherung garantiert ein Versicherungsunternehmen dem Versicherungsnehmer am Ende der vertraglich verein-

barten Laufzeit eine bestimmte Summe als einmalige Geld- oder laufende Rentenleistung. Das Kapitalanlagerisiko trägt in diesem Fall das Versicherungsunternehmen. Damit dieses die Garantiezusagen auch einhalten kann, muss eine Kapitalreserve – der sogenannte Deckungsstock – gebildet werden. Für die Berechnung der dafür notwendigen versicherungstechnischen Rückstellungen kommt der von der Finanzmarktaufsicht (FMA) festgelegte Höchstzinssatz oder „Garantiezins“ zur Anwendung. Die Versicherungsunternehmen sind aber bestrebt, am Kapitalmarkt eine Rendite zu erzielen, die über der garantierten Verzinsung liegt. Dieser allfällige Mehrertrag wird dem Kunden in Form einer Gewinnbeteiligung weitergegeben.

2. Was ist der Deckungsstock und was zeichnet diesen aus?

Als Deckungsstock bezeichnet man ein Sondervermögen, das getrennt vom übrigen Vermögen des Versicherungsunternehmens zu verwalten ist, um die Erfüllbarkeit der Garantieansprüche der Versicherungsnehmer am Ende der vereinbarten Laufzeit zu gewährleisten. Die dafür notwendigen versicherungstechnischen Rückstellungen werden mit dem jeweils aktuellen Garantiezins verzinst. Derzeit liegt dieser von der FMA festgelegte Höchstzinssatz bei 0,5 Prozent. Im Insolvenzfall bildet der Deckungsstock ein Sondervermögen, aus dem die Ansprüche der Versicherten bevorzugt befriedigt werden.

3. Und wie darf man sich das bei einer Fondspolizze vorstellen?

In einer Fondspolizze fließen sämtliche Sparbeiträge der Versicherungsnehmer in Investmentfonds oder andere Kapitalmarktveranlagungen wie zum Beispiel ETFs oder gemanagte Portfolios. Dabei handelt es sich um Investments, die von der Entwicklung der internationalen Kapitalmärkte unterschiedlicher Anlageklassen wie z.B. Aktien, Anleihen, Rohstoffe oder Immobilien abhängen. Die Auswahl, in welche Fonds veranlagt werden soll, trifft der Kunde nach einem ausführlichen Beratungsgespräch selbst.

Für den nicht versierten Kunden bieten Versicherer in der Regel gemanagte Portfolios unterschiedlicher Risikoneigungen an. Somit kann der Kunde zwischen risikoärmeren oder renditeträchtigeren Veranlagungen wählen. Für die ZEITWERTSicherung sind Fondspolizzen deshalb attraktiv, weil sie in Niedrigzinsphasen auf ein höheres Ertragspotenzial als der Garantiezins und allfällige Gewinnbeteiligungen hoffen lassen. Für diesen Mehrertrag muss man allerdings auf Sicherheit verzichten.

4. Weshalb leidet die Fondspolizze weniger unter dem Niedrigzinsumfeld als die klassische Lebensversicherung?

Beim Abschluss einer klassischen Lebensversicherung werden – wie schon erwähnt – Versicherungsleistungen garantiert. Die Sparbeiträge werden im konservativen Deckungsstock veranlagt und decken die Ansprüche der Kunden ab, die jährlich mindestens um den Garantiezins ansteigen. Anders verhält es sich bei einer Fondspolizze: Hier hängt die Wertentwicklung der Sparbeiträge einzig und allein von der Entwicklung jener Kapitalmärkte ab, für die ich mich als Kunde selbst entscheide. Zwar hat

das Zinsniveau auch an den Börsen einen gewissen Einfluss, aber niedrige Zinsen sorgen üblicherweise für steigende Kurse und damit für einen Wertzuwachs in der Fondspolizze.

5. Für welchen Vorsorgetyp eignet sich eine Fondspolizze?

Eine Fondspolizze ist für all jene interessant, die bereit sind, ein höheres Risiko einzugehen, wenn

sie dafür auf eine höhere Rendite hoffen dürfen. Bevor man sich aber dafür entscheidet, sollte man sich folgende Fragen stellen: Ist mir Sicherheit wichtig? Bin ich bereit, mehr Risiko einzugehen, wenn ich dafür auf mehr Ertrag hoffen darf? Belasten mich Kursschwankungen? Für vorsichtige Anlegertypen, denen Sicherheit besonders wichtig ist, bietet sich die klassische Lebensversicherung an. Für ausgewogene Anlegertypen, die bereit sind, ein moderates Risiko einzugehen, ist eine Fondspolizze mit Veranlagungen im mittleren Risikosegment bzw. individuell wählbaren Garantiemöglichkeiten attraktiv. Mutige, die einen möglichst hohen Ertrag erzielen möchten, greifen zur Fondspolizze und nutzen damit die Ertragschancen der internationalen Kapitalmärkte. Dies ist eine stark vereinfachte Darstellung. Es empfiehlt sich daher in jedem Fall einen Pensionsspezialisten zu Rate zu ziehen. Mehr Informationen finden Interessierte unter www.hdi-leben.at/beratersuche

Im nächsten Kurier-Schwerpunktthema am 8. Dezember geht es um die Verantwortung des Versicherungsmaklers.

HDI LEBEN
macht das Leben
lebenswert

25 Jahre
ZEITWERT

HDI

ZEITWERTSicherung
Zur Absicherung Ihrer finanziellen Zukunft.

facebook.com/HDI.Lebenswert | www.hdi-leben.at